

Verhaltenskodex

Für den Zierpflanzenbau-Sektor

Die 12 Prinzipien geben Orientierung für einen nachhaltigen und verantwortungsvollen Umgang und eine Zusammenarbeit. Der Kodex wurde von den Parteien des Internationalen Abkommens über gesellschaftlich verantwortliche Unternehmensführung erstellt.

1



Keine Zwangsarbeit

Zwangsarbeit ist nicht erlaubt

2



Keine Kinderarbeit

Kinderarbeit ist strengstens verboten

3



Keine Diskriminierung

Alle Menschen werden gleich behandelt, unabhängig von Geschlecht, Herkunft, religiösem Hintergrund oder Vorlieben.

4



Keine unsichere oder unangemessene Arbeit
Arbeitnehmer erhalten sichere und gut abgesicherte Arbeitsverträge.

5



Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen

Unternehmen respektieren das Recht der Arbeitnehmer auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen, unter anderem durch Gewerkschaftsmitgliedschaft.

6



Faires Gehalt

Arbeitnehmer erhalten ein faires Gehalt, und Unternehmen arbeiten schrittweise auf die Zahlung eines existenzsichernden Lohns hin.

7



Angemessene Arbeitszeiten

Angemessene Arbeitszeiten, ohne regelmäßige Überstunden und im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen.

8



Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Arbeitnehmer haben sichere und hygienische Arbeitsbedingungen

9



Besonderer Schutz junger Arbeitnehmer

Arbeitnehmer im Alter von 15 bis 24 Jahren müssen mit besonderer Sorgfalt behandelt werden

10



Umweltschutz

Unternehmen minimieren ihre negativen Auswirkungen auf die Umwelt

11



Zugang zu Wiedergutmachung

Unternehmen bieten Arbeitnehmern die Möglichkeit, im Falle negativer Auswirkungen Unterstützung zur Wiedergutmachung zu erhalten.

12



Ethisch verantwortungsvolles Geschäftsgebahren

Unternehmen wenden die Grundsätze von Ehrlichkeit und Fairness in ihren Beziehungen zu Arbeitnehmern und Geschäftspartnern an.

Unterzeichner des Abkommens